

Willi Niepoth wird Schützenkönig

FEST Königsschießen in Altenschlirf / Bei den Damen zielt erneut Hannelore Sue am besten

Von Hans-Günter Henning

ALTENSCHLIRF. „Damit habe ich mir ein schönes und unverhofftes Jubiläumsgeschenk gemacht, das macht mich ein bisschen stolz, gerade auch deshalb, weil ich kein aktiver Mannschaftsschütze bin.“ Freudig überrascht war Willi Niepoth aus Altenschlirf, als er am späten Freitagabend beim traditionellen Königsschießen in Altenschlirf als einziger Teilnehmer 30 Ringe aufzuweisen hatte und somit als „Jubiläums-Schützenkönig“ in die Geschichtsbücher des Jubiläumsdorfes eingehen wird.

Rund 70 Teilnehmer waren es, die an den Schießständen in der Mehrzweckhalle ihr „Schießglück“ versuchten. Während Willi Niepoth im Bereich der Schützenklasse drei „saubere“ Zehner auf die Scheibe brachte, gelang es Hannelore Sue bei den Damen, mit 28 Ringen den Sieg herauszuschießen. Sie hat inzwischen drei Titel einer Schützenkönigin sowie unzählige vordere weitere Platzierungen vorzuweisen. Schützenkönigin im Nachwuchsbereich wurde Sarah Hansel mit 26 Ringen.

„Richtig was los“ war denn auch am Samstagabend bei der Proklamation und Abholung der erfolgreichen Schützenfamilie im Innenhof des Hauses des neuen Champions. Viele Altenschlirfer Bewohner, Abordnungen der Schützenvereine von Herbstein, Lanzenhain und Stockhausen sowie Bürgermeister Bernhard Ziegler und der Präsident des Deutschen Schützenverbandes, Hans-Heinrich von Schönfels, und Bezirkschützenmeister Ingmar Kraußmüller kamen, um der erfolgreichen Königsfamilie ihre Ehre zu erweisen. Bei flotter Blasmusik der Musiker aus Eichenzell galt es auch, die Königsfamilie hochle-



Schützen-Abteilungsleiter Timo Fehl (Bild oben links, von rechts) gratulierte Rainer Schmidt, Willi Niepoth und Otto Schmidt zum Erfolg beim Königsschießen. Bei der Jugend waren erfolgreich: Jona Kapp, Sarah Hansel, Simon Schindler sowie bei den Damen Sabine Eckert, Hannelore Sue und Sandra Lang (Bild unten links). Timo Fehl (hinten von links), Hans-Heinrich von Schönfels, Bürgermeister Bernhard Ziegler und Andreas Ziebahl gratulierten (vorne von links) Felix Kimpel, Hans-Laurin von Schönfels, Simon Schindler, Luisa Günther, Luisa Böttinger, Hannelore Sue, Willi Niepoth, Wolfgang Janich und Jürgen Kimpel zu den Erfolgen beim Stadtkönigsschießen. Fotos: Henning

ben zu lassen sowie Pokale, Abzeichen und Schützenketten durch den TSV-Vorsitzenden Andreas Ziebahl, Abteilungsleiter Timo Fehl und Deutschlands „Schützen-Boß“ Hans-Heinrich von Schönfels zu übergeben.

Die Ergebnisse

Königsfamilie Schützenklasse: Schüt-

zenkönig Willi Niepoth 30 Ringe, 1. Ritter Otto Schmidt (29), 2. Ritter Rainer Schmidt (28). Damen: Schützenkönigin Hannelore Sue (28/119), 1. Damen Sabine Eckert (28/131), 2. Damen Sandra Lang (27). Jugend: Schützenkönig Sarah Hansel (26), 1. Ritter Jona Kapp 24/49), 2. Ritter Simon Schindler (24/177).

Bevor alle Schützen und Verantwortlichen zum „gemütlichen Beisammen-

sein“ an den Sportplatz marschierten, galt es auch für Bürgermeister Bernhard Ziegler noch die Sieger und Platzierten des Stadtkönigsschießens zu ehren.

Diese Konkurrenz erfreute sich auch großer Beliebtheit, auch hier waren es 70 Aktive, die an den Ständen eine ruhige Hand beweisen wollten. Neuer Stadtkönig wurde Wolfgang Janich aus Stockhausen mit einem 55er Teiler, Jür-

gen Kimpel (Lanzenhain) und Altenschlirfs Willi Niepoth hatten Teiler von 112 und 117 aufzuweisen. Stadtkönigsschießen Jugend: 1. Hans-Laurin von Schönfels (Lanzenhain, 23er Teiler), 2. Simon Schindler (Altenschlirf, 56), 3. Felix Kimpel (Lanzenhain, 78). Stadtkönigsschießen Damen: 1. Luisa Böttinger (Herbstein, 50), 2. Hannelore Sue (Altenschlirf, 54), 3. Luisa Günther (Lanzenhain, 60).